

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis.....	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
1 Einleitung	1
1.1 Hintergrund und Problemstellung.....	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit.....	3
1.3 Methodik und Vorgehensweise.....	6
2 Kommune als Untersuchungsgegenstand	9
2.1 Kommune als Gebietskörperschaft im Staatsaufbau	9
2.1.1 Struktur des staatlichen Verwaltungsaufbaus	9
2.1.2 Größentypen kommunaler Verwaltungen.....	13
2.1.3 Aufbau und Organisation öffentlicher Verwaltungen.....	17
2.2 Ziele kommunalen Handelns	22
2.3 Kommunale Aufgaben	25
2.4 Ökonomische Bedeutung des öffentlichen Sektors	32
2.5 Finanzwirtschaft in Kommunen.....	34
2.5.1 Struktur kommunaler Einnahmen	34
2.5.2 Einnahmequellen von Kommunen.....	36
2.5.2.1 Steuereinnahmen von Gemeinden	36
2.5.2.2 Gebühren.....	40
2.5.2.3 Gesamtübersicht der Einnahmen von Gemeinden.....	43
2.5.2.4 Steuereinnahmen von Kreisen	45
2.5.3 Systematik des vertikalen und horizontalen Finanzausgleichs.....	46
2.5.3.1 Die Struktur des Finanzausgleichs.....	46
2.5.3.2 Die Kreisumlage	51
2.5.4 Struktur und Höhe kommunaler Ausgaben.....	61

2.6	Kommunale Rationalität	68
2.7	Effizienz von Kommunen	71
2.7.1	Definition von Effizienz.....	71
2.7.2	Prozess öffentlicher Leistungserstellung	73
2.7.3	Definition kommunaler Effizienz	75
2.7.4	Messung kommunaler Effizienz	78
2.7.5	Ansätze zur Messung von Effizienz in Non-Profit- Organisationen	89
2.7.6	Zwischenfazit	91
2.8	Kommunale Standortfaktoren	92
3	Wirkungsorientiertes Controlling in Kommunen	97
3.1	Kommunale Haushaltsgrundsätze.....	97
3.2	Modelle wirkungsorientierten Controllings.....	98
3.2.1	3-Ebenen-Konzept.....	98
3.2.2	5-Ebenen-Konzept.....	101
3.2.3	Ziel- und Ergebnisebenen-Modell	105
3.2.4	Erweitertes Ziel- und Ergebnisebenen-Modell der öffentlichen Leistungserstellung.....	109
3.2.5	Weitere Forschungsansätze	111
3.3	Instrumente und Methoden wirkungsorientierten Controllings.....	117
3.3.1	Evaluation.....	117
3.3.2	Indikatorensystem	121
3.3.3	Wirkungsanalyse	123
4	Methodik der wirkungsorientierten Entscheidungsfindung.....	129
4.1	Forschungsansatz	129
4.2	Entscheidungen in öffentlichen Verwaltungen.....	132
4.3	Make-or-Buy-Entscheidungen in öffentlichen Verwaltungen.....	135

4.4	Methoden zur Nutzenaggregation.....	138
4.4.1	Nutzwertanalyse	138
4.4.2	Kosten-Nutzen-Analyse	141
4.4.3	Kosten-Wirksamkeits-Analyse	143
4.4.4	Preis-Leistungsmodell.....	144
4.4.5	Zusammenfassende Bewertung.....	146
4.5	Controlling-Instrumente der wirkungsorientierten Entscheidungsunterstützung.....	150
4.5.1	Instrumentarium auf der Ebene der Finanzen.....	150
4.5.2	Berücksichtigung auf der Ressourcen-Ebene	155
4.5.3	Output-fokussierte Entscheidungsaspekte	159
4.5.4	Methode zur Messung des Impacts	160
4.5.5	Instrumente zur Ermittlung des Outcome	167
4.6	Modellaggregation	171
5	Gesetz zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung in Nordrhein-Westfalen.....	175
5.1	Übersicht über die Veränderungen	175
5.2	Zusätzliche Aufgaben Mittlerer kreisangehöriger Städte	177
5.2.1	Pflicht zur Errichtung einer örtlichen Rechnungsprüfung.....	177
5.2.2	Aufgaben der Gefahrenabwehr als örtliche Ordnungsbehörde nach sondergesetzlicher Aufgabenzuweisung und der Verkehrslenkung.....	179
5.2.3	Pflicht zur Einstellung hauptamtlicher Kräfte für den Betrieb einer ständig besetzten Feuerwache.....	182
5.2.4	Träger von Rettungswachen, Träger rettungsdienstlicher Aufgaben.....	183
5.2.5	Pflicht zur Errichtung und Unterhaltung von Einrichtungen der Weiterbildung	184
5.2.6	Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörden	185

5.2.7	Aufgaben im Wohnungs- und Kleinsiedlungswesen	187
5.2.8	Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV	189
5.2.9	Örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe	190
5.2.10	Weitere Veränderungen für die Kommunen	193
6	Modellbildung zur Entscheidungsunterstützung	195
6.1	Ermittlung der Kostenaspekte	195
6.1.1	Ermittlungsgrundlage und Modellziel	195
6.1.2	Allgemeines zu den finanziellen Auswirkungen	196
6.1.3	Ermittlung der finanziellen Auswirkungen der zusätzlichen Aufgaben	199
6.1.3.1	Örtliche Rechnungsprüfung	199
6.1.3.2	Aufgaben der Gefahrenabwehr und der Verkehrslenkung ...	202
6.1.3.3	Betrieb einer ständig besetzten Feuerwache	204
6.1.3.4	Trägerschaft einer Rettungswache	205
6.1.3.5	Pflicht zur Unterhaltung von Einrichtungen zur Weiterbildung	207
6.1.3.6	Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde	209
6.1.3.7	Aufgaben im Wohn- und Kleinsiedlungswesen	215
6.1.3.8	Öffentlicher Personennahverkehr	217
6.1.3.9	Übernahme der Trägerschaft der Jugendhilfe	218
6.1.3.10	Weitere finanzielle Aspekte	224
6.1.4	Zusammenstellung der finanziellen Aspekte	227
6.2	Ermittlung der Nutzen- und Wirkungsaspekte	232
6.2.1	Allgemeine Wirkungsaspekte	232
6.2.2	Spezielle Nutzenaspekte einzelner Aufgaben	235
6.2.2.1	Örtliche Rechnungsprüfung	235
6.2.2.2	Aufgaben der Gefahrenabwehr und der Verkehrslenkung ...	237
6.2.2.3	Betrieb einer ständig besetzten Feuerwache	238

6.2.2.4	Trägerschaft der Rettungswache.....	239
6.2.2.5	Pflicht zur Unterhaltung von Einrichtungen zur Weiterbildung	240
6.2.2.6	Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde	242
6.2.2.7	Aufgaben im Wohn- und Kleinsiedlungswesen	243
6.2.2.8	Öffentlicher Personennahverkehr	244
6.2.2.9	Übernahme der Trägerschaft der Jugendhilfe	245
6.3	Aggregation der Daten in das Entscheidungsmodell	247
6.4	Handlungsempfehlungen für Kommunen.....	251
7	Fazit und Ausblick	253
7.1	Fazit.....	253
7.2	Ausblick	254
	Literaturverzeichnis.....	257
	Gesetzesverzeichnis.....	291
	Rechtsprechungsverzeichnis	298